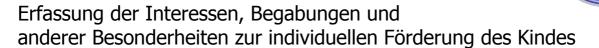
Gymnasium Gleichense Ohrdruf





Liebe Eltern,

kann?

wir freuen uns, dass Sie Ihr Kind an unserer Schule anmelden. Gern möchten wir eine angenehme, freundliche und vertrauensvolle Lernatmosphäre gestalten. Dazu benötigen wir Ihre Unterstützung:

Name des Kindes:
Ausgefüllt von:Datum:
1. Was sind Ihrer Meinung nach die Stärken Ihres Kindes? Im Spiel, intellektuell, körperlich, musisch, gestalterisch etc. (z. B. Verein, Instrument usw.)
 2. Sind Ihnen bei Ihrem Kind Verhaltensweisen aufgefallen, die nicht gewöhnlich sind? im Verhalten anderen Kindern oder Familienangehörigen gegenüber körperlich: irgendwelche Schmerzen, Schlafgewohnheiten, Essgewohnheiten, Krankheiten auf der Gefühlsebene bei den Hausaufgaben
3. In welchen Bereichen besteht bei Ihrem Kind Unterstützung/Förderbedarf?
- Hilfe:
- besondere Begabungen:
4. Wie äußert sich Ihr Kind über Schule? Was hat es gern und was nicht?
5. Hat Ihr Kind körperliche Beschwerden, Allergien, etc.?

6. Was sind besondere Interessen oder Beschäftigungen wobei Ihr Kind "die Zeit vergessen"

Gymnasium Gleichense Ohrdruf

7. Wie verhält sich Ihr Kind anderen Kindern gegenüber?

☐es will häufig alles bestimmen	☐es bevorzugt den Kontakt zu Erwachsenen
☐es ist kontaktfreudig	☐es kommt gut mit anderen aus
☐es ist zurückhaltend	☐es hilft gerne anderen, auch sozial ausgegrenzten Kindern
☐es ergreift häufig die Initiative für gemeinsame Spiele	Oes ist häufig traurig und zieht sich oft zurück
☐es ist aggressiv, schlägt andere	☐es wird häufig von anderen geschlagen
☐es schlichtet Streitigkeiten	☐es wird leicht durch andere beeinflusst
☐es ist hilfsbereit und teilt gerne mit anderen	☐es wird von anderen respektiert und geachtet
☐es kümmert sich gerne um Jüngere und Schwächere	☐es kann beim Spiel schlecht verlieren
☐es zeigt viel Humor	Gonstiges
☐es passt sich neuen Situationen an	
8. Gibt es etwas, das Sie noch mitteilen m Vergleich zu Gleichaltrigen, Selbsts	•
Vielen Dank für das Ausfüllen sowie Ihr Ve Ihre Angaben sind für eine gute Zusamme selbstverständlich behandeln wir diese sor	rtrauen.
	narbeit mit Ihnen und Ihrem Kind bedeutsam und
Herzlich willkommen!	narbeit mit Ihnen und Ihrem Kind bedeutsam und

Nach Dehmelt; Kuhnert; Zinn: Diagnostischer Elternfragebogen DEF. Beltz Test Weinheim 1989.